

DSPACE BEHÄLT DAS DATENWACHSTUM MIT NEXSAN IM GRIFF

Die 1988 gegründete dSpace GmbH stieg in weniger als einem Vierteljahrhundert zum internationalen Marktführer von Werkzeugen auf, mit denen sich Steuergeräte und mechatronische Regelungssysteme schneller entwickeln, testen und zur Marktreife bringen lassen. Heute arbeiten weltweit an acht Standorten über 800 Mitarbeiter daran, die Produktlandschaft kontinuierlich um innovative Lösungen auszubauen. Dabei müssen sie sich darauf verlassen können, dass die Technik stimmt und stets ausreichend Kapazität für die Speicherung der im Rahmen von Entwicklungsprojekten erzeugten Daten bereitsteht. Um dem zu genügen, führte kein Weg am Ausbau der Storage-Landschaft vorbei. Die Integration neuer Systeme sollte Raum schaffen, um aktuellen Anforderungen zu begegnen und mit dem künftigen Datenwachstum Schritt zu halten. Es galt eine Lösung zu finden, die unkompliziert erweiterbar ist und sich an die jeweiligen Erfordernisse anpassen lässt. Verfügbarkeit, Ausfallsicherheit, Performance, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit spielten ebenso eine entscheidende Rolle. Die Sondierung der verfügbaren Produkte ergab, dass die wenigsten Systeme mit der gewünschten Kombination aufwarten können. In dem von ihrem langjährigen IT-Dienstleister itiso empfohlenen Nexsan SATABoy fand dSpace letztlich die passende Lösung, die alle technischen Kriterien erfüllte und zudem das beste Preis-Leistungs-Verhältnis bot.

SPEICHERUMGEBUNG

- 14 Nexsan SATABoy-Systeme
- Gesamtspeicherkapazität: 154 Terabyte
- Zentraler Einsatz von 13 Speichersystemen am Hauptsitz in Paderborn
- Einsatz eines Speichersystems im Projektzentrum Pfaffenhofen bei München für die lokale Datensicherung, Anbindung über das firmeninterne Virtual Private Network (VPN)
- 15 Windows Fileserver
- CommVault Simpana Backup-Software

KUNDE

Pioniergeist, Innovationskraft, Spitzentechnologien. Treffender lässt sich kaum auf den Punkt bringen, was den Erfolg der dSpace GmbH ausmacht. Angetreten mit der Vision, neue technische Möglichkeiten schneller zu erkennen und umzusetzen als andere, gilt das 1988 von vier Ingenieuren ins Leben gerufene Unternehmen heute als wichtigste Ausgründung der Universität Paderborn und als die Vorzeigefirma der IT-Branche in der Paderstadt. Am Anfang stand, dass es zum damaligen Zeitpunkt an Hilfsmitteln für die Mechatronik — hierunter wird die Kombination mechanischer, elektronischer und informationstechnischer Elemente zu intelligenten Systemen verstanden — mangelte. Die Idee diese Lücke zu schließen, legte den Grundstein für den rasanten Aufstieg der dSpace GmbH. In kürzester Zeit entwickelten die vormals an der Hochschule wissenschaftlich tätigen vier Gründer zahlreiche Lösungen, die Maßstäbe setzten. Prägten richtungsweisende Schlüsseltechnologien wie das Rapid Control Prototyping oder die Hardware-in-the-Loop-Simulation maßgeblich mit. Heute umfasst das ausgereifte Produktprogramm von dSpace eine breite Palette an Hard- und Softwarelösungen, mit denen sich Steuergeräte und mechatronische Regelungssysteme schneller entwickeln, testen und kalibrieren lassen. Ihr Einsatz schafft die Basis für die schnelle und effiziente Umsetzung neuer Ideen, sei es in der Automobilindustrie, der Luft- und Raumfahrt, der Medizintechnik, der Robotik oder in Forschung und Lehre. Sichern dem inzwischen an drei deutschen Standorten sowie weiteren Niederlassungen in den USA, Großbritannien, Frankreich, Japan und China vertretenen Technologiekonzern die internationale Marktführerschaft. Dies belegt ein Blick auf die Kundenliste, die sich wie das „Who is Who“ der Branchen liest. Ob Audi, BMW, Chrysler, Daimler, Fiat, Ford, Opel, Porsche, Renault, Volvo oder Volkswagen, Airbus, Boeing, EADS oder die NASA - die Aufzählung ließe sich ohne weiteres fortführen. Sie alle setzen als Entwicklungspartner auf dSpace, vertrauen auf die Produkte und Dienstleistungen des Unternehmens, um den entscheidenden Schritt voraus zu sein.

DIE HERAUSFORDERUNG: FLEXIBEL AUF NEUE SPEICHERANFORDERUNGEN REAGIEREN

Was haben Antiblockiersysteme, Einparkhilfen, sensorgesteuerte Spielkonsolen, Videokameras, Herzschrittmacher, Computertomographen oder Industrieroboter gemeinsam? Sie alle stecken voller Elektronik und sind auf Steuergeräte und mechatronische Regelungssysteme angewiesen. Ohne diese Begleiter würde heute kaum ein Auto fahren, ein Flugzeug fliegen, eine Maschine laufen. Doch ihre Entwicklung ist komplex und zeitaufwändig — Hemmschuhe, die sich speziell vor



DSPACE CASESTUDY 2

NEXSAN'S SATABOY :

- Raum für 8 bis 14 Festplatten (500 GB/1 TB/ 2 TB SATA) auf nur drei Höheneinheiten
- Jeweils zwei 4-Gbit/s-Fibre-Channel- und 1-Gbit/s-iSCSI-Ports pro Controller
- Vollständig redundante Auslegung aller aktiven Komponenten (RAID-Controller, Lüfter, Netzteile, Laufwerke)
- Ein oder zwei Controller, Cache-Koheränz, Aktiv-/Aktiv-Failover-Funktionalität
- Bis zu 2 GB batteriegepufferter Cache pro Controller
- RAID-Level: 0, 1, 1+0, 4, 5 und 6
- Unterstützung mehrerer RAID-Sets, bis zu 254 LUNs
- Integrierte webbasierte graphische Benutzeroberfläche
- Automatische E-Mail-Benachrichtigung bei Warnmeldungen
- RS-232 Management-Port
- Speicherung der Systemeinstellungen in nichtflüchtigem Flash-Speicher

dem Hintergrund immer kürzerer Produktlebenszyklen als Innovationsbremsen und folglich als Wettbewerbsnachteil erweisen können. Der Einsatz von Werkzeugen wie sie dSpace anbietet schafft Abhilfe. Ermöglicht Unternehmen und Organisationen unterschiedlichster Branchenzugehörigkeit einfacher, schneller sowie wirtschaftlicher ans Ziel zu kommen.

Um den Anspruch des Technologieführers in diesem Segment zu behaupten, müssen sich die Paderborner jedoch ähnlichen Anforderungen stellen wie ihre Kunden. Allem voran ihre Produktlandschaft unter Berücksichtigung der sich permanent wandelnden Markterfordernisse fortwährend um wegweisende Hard- und Softwarelösungen erweitern. Rund 500 Softwareentwickler widmen sich bei der dSpace GmbH ausschließlich dieser Aufgabe und arbeiten an den verschiedenen Standorten täglich Hand in Hand an neuen Lösungen. Dass dabei jede Menge Daten anfallen, die sinnvoll gespeichert, für den gemeinsamen Zugriff

//
Zu beziffern, wie sich das zu bewältigende Datenvolumen mittel- oder langfristig darstellt ist nahezu unmöglich. Insofern muss unsere Speicherlandschaft so ausgelegt sein, dass wir auf jedwede Entwicklung flexibel reagieren können. Wenn beispielsweise im Rahmen der Produktentwicklung neue Lösungen integriert werden müssen sind schnell mehrere Terabyte belegt. Wichtig ist uns daher, dass wir bei Bedarf unkompliziert weitere Kapazität zur Verfügung stellen können und das auf einfache Art und Weise. „Get it and forget it“ beschreibt unseren Anspruch wohl am klarsten und genau hier beweist Nexsan Stärke. Wenn wir Speicher brauchen, bestellen wir ihn, integrieren ihn und dann ist gut. //

DIPL.-ING. MARIUS SCHUFF

TEAMLEITER IT-INFRASTRUKTUR, DSPACE GMBH

NEXSAN'S SATABOY : VORTEILE

- Leistungsstarkes RAID-System, bestückbar mit dem aktuellen technischen Stand entsprechenden hochkapazitativen SATA-Festplatten
- Optional Kombination von SATA-Festplatten mit Solid-State-Disks (300/450/600 GB)
- Innovatives Antivibrations- und Kühlungsdesign resultiert in den am Markt geringsten Festplatten-Ausfallraten
- Multipath-Architektur stellt bei Netzwerk-, System- oder Geräteausfällen den ununterbrochenen Zugriff auf Daten sicher
- Betriebssystemunabhängig; für den Anschluss an Host-Systeme sind keine zusätzlichen Software-Treiber erforderlich
- Integrierte AutoMAID-Energiespartetechnik verringert den Stromverbrauch und Kühlungsbedarf, ohne die Leistung zu beeinträchtigen
- Zentrale webbasierte Konfiguration und Verwaltung
- Aktive Komponenten im laufenden Betrieb ohne Unterbrechung individuell austauschbar („Hot Swap“)
- 3 Jahre Garantie (Vorabaustausch von Hardware und technischer First-Level-Support - 24 x 7)
- Ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis

bereitgestellt und gesichert werden müssen, versteht sich von selbst. Insbesondere die Ablage von Bild- und Integrationsergebnissen — unzählige kleine Dateien, die im Rahmen von Entwicklungsprojekten erzeugt werden — belegt schnell einiges an Speicherplatz. Hinzu kommen die vielen im täglichen Geschäftsbetrieb mit Office-Programmen erzeugten Dokumente, die ebenfalls Raum fordern. Um die notwendigen Kapazitäten für die Speicherung und das Backup der Daten zu schaffen, entschieden sich die IT-Verantwortlichen der Ideenschmiede daher für eine Erweiterung ihres im Rechenzentrum am Paderborner Hauptsitz betriebenen Fibre-Channel-Speichernetzwerks. Mit der Integration neuer und bei Bedarf jederzeit unkompliziert skalierbarer weiterer Storage-Systeme sollte eine verlässliche Basis geschaffen werden, um sowohl den gerade vorherrschenden Speicherbedarf zu decken als auch mit dem künftigen Datenwachstum Schritt halten zu können.

LÖSUNG: EINFACH UND WIRTSCHAFTLICH ERWEITERBARE NEXSAN SATABOY-SYSTEME

Verfügbarkeit, Verlässlichkeit, Performance und Preis-Leistung: Diese Eigenschaften standen für dSpace bei der Auswahl des passenden Storage-Systems an oberster Stelle. Darüber hinaus sollte sich die Lösung nahtlos in das bestehende Rechenzentrum mit einer klassischen Stromversorgung und Klimatisierung einfügen. Um ein genaues Bild zu gewinnen, welche der selektierten Produkte die Herstellerversprechen in diesen Punkten technisch tatsächlich einhalten, stellte das IT-Team nach eingehender Beratung seitens des langjährigen IT-Dienstleisters itiso GmbH vier in Frage kommende Produkte im Rahmen umfassender Tests auf den Prüfstand. Den Zuschlag erhielt letztlich Nexsan's SATABoy. Das System erfüllte die Leistungsanforderungen und entsprach hinsichtlich des Preis pro Terabyte den Vorstellungen, bot jedoch auf Grund weiterer Extras gegenüber den anderen in Betracht gezogenen Lösungen erhebliche Kostenvorteile. Hierzu zählte die inkludierte dreijährige Herstellergarantie, die den Vorabaustausch defekter Komponenten und den technischen First-Level-Support umfasst. Dies kam den IT-Verantwortlichen von dSpace entgegen, da sie die Instandhaltung der Systeme intern regeln und nunmehr nicht gezwungen waren, einen zusätzlichen das Budget unnötig belastenden Wartungsvertrag abzuschließen. Als besonderen Mehrwert empfanden sie zudem die Energiespartetechnik AutoMAID, die ohne Aufpreis oder zusätzliche Lizenzkosten integraler Bestandteil aller Lösungen von Nexsan ist —

DIE AUTOMAID-ENERGIESPARTECHNIK

Die von Nexsan entwickelte AutoMAID- (Automatic Massive Array of Idle Disks) Energiesparteknik versetzt temporär ungenutzte Festplatten abhängig vom festgelegten Zeitraum und Aktivitätslevel automatisch in einen von vier regelbaren Stromsparmodi. Dank der Umsetzung des MAID 2.0-Konzepts beeinträchtigt dies in keiner Weise die Anwendungsleistung. Vielmehr lassen sich gewünschte Daten mit nahezu gleicher Geschwindigkeit abrufen. Ebenso erfordert der Betrieb von AutoMAID keine spezielle Host-Software.

- AutoMAID verringert den Stromverbrauch und senkt die mit der Kühlung in Verbindung stehenden Kosten
- Nexsan's AutoMAID bietet die gleichen Vorteile wie MAID, jedoch geht dies nicht zu Lasten der Performance
- AutoMAID ist standardmäßig und ohne Aufpreis integraler Bestandteil aller Nexsan-Systeme

ein Alleinstellungsmerkmal, das gerade in Zeiten steigender Energiekosten bei der Entscheidung für ein Speichersystem durchaus als Zünglein an der Waage wirken kann. Einen weiteren Pluspunkt verbuchte der Nexsan SATABoy auch hinsichtlich der mechanischen Qualität und der Reife der Controller-Firmware für sich, Charakteristiken die aus Sicht der dSpace IT-Spezialisten ein wichtiges Kriterium für die Zuverlässigkeit darstellen.

„Das Preis-Leistungs-Verhältnis spielt bei Neuanschaffungen für uns eine wichtige Rolle. Insofern fand ich die von Nexsan auf das System gegebene 3-Jahres-Garantie äußerst attraktiv. Das ist ein enormer Vorteil gegenüber anderen Lösungen, da wir die Wartung ohnehin selbst übernehmen und für uns daher die Herstellergewährleistung ausreicht. Hinzu kommt, dass sich der Energieverbrauch sowie der Kühlbedarf durch die Nutzung von AutoMAID drosseln lässt und die im laufenden Betrieb entstehenden Kosten dadurch geringer ausfallen als bei vergleichbaren Produkten dieser Kategorie. Zusammengefasst erwies sich Nexsan's SATABoy unter wirtschaftlichen Aspekten daher als die für uns günstigste Variante,“ erläutert Marius Schuff, der bei der dSpace die Position des Teamleiter IT-Infrastruktur inne hat.

Folgend auf die Entscheidung für Nexsan erwarb dSpace zunächst einen SATABoy bei der itiso GmbH, die den Verantwortlichen in allen Fragen rund um die bestehende IT-Infrastruktur zur Seite steht und auf deren Expertise das Unternehmen bereits in der Vergangenheit im Vorfeld von Speicher- und Dateivirtualisierungsprojekten vertraute. Im ersten Schritt erfolgte die Integration des Systems in die bestehende Speicherlandschaft am Paderborner Hauptsitz. Die Einbindung erwies sich auf Grund des hervorragenden Zusammenspiels mit den vorhandenen Komponenten als absolut einfach und ging ohne jegliche Anpassungen in nur kurzer Zeit vonstatten. Da sich die Lösung im Betrieb gleichermaßen gut bewährte und keinerlei Probleme aufwarf erfolgte sukzessive die Implementierung weiterer Systeme. Inzwischen beläuft sich die Zahl der bei dSpace eingesetzten Nexsan SATABoys auf 14. In Summe steht damit heute eine Nutzkapazität von 154 Terabyte für die Speicherung und Sicherung unterschiedlichster Dateien zu Verfügung, die bei der Arbeit mit den für die Entwicklung genutzten Softwareprogrammen und Office-Anwendungen anfallen. 13 der Systeme sind direkt im zentralen Rechenzentrum am Standort Paderborn installiert und über das SAN mit 15 Windows Fileservern verbunden. Ein weiterer SATABoy findet sich im Projektzentrum des Unternehmens in Pfaffenhofen nahe München und dient hier vornehmlich dem lokalen Daten-Backup.

//
Der Nexsan SATABoy zeichnet sich durch eine erstklassige Produktqualität aus. Das System ist grundsolide gebaut und arbeitet äußerst verlässlich. „Rock-solid“ ist hierfür wohl die beste Umschreibung.“

DIPL.-ING. MARIUS SCHUFF

TEAMLEITER IT-INFRASTRUKTUR, DSPACE GMBH

„Der Nexsan SATABoy zeichnet sich durch eine erstklassige Produktqualität aus. Das System ist grundsolide gebaut und arbeitet äußerst verlässlich. „Rock-solid“ ist hierfür wohl die beste Umschreibung. Sicherlich kam es seit der Inbetriebnahme der Lösungen zum Ausfall der ein oder anderen Festplatte, das ist wohl normal. Aber über den gesamten Zeitraum hinweg betrachtet — und wir sprechen hier immerhin von vier Jahren — nimmt sich das eher geringfügig aus. Überdies wirken sich die Ausfälle in keiner Weise auf den Produktivbetrieb aus, insofern fühlen wir uns gut aufgehoben,“ erklärt Marius Schuff.

ERGEBNIS: ZUVERLÄSSIGE SYSTEME MIT EINEM SEHR GUTEN PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

Seit der Installation des ersten SATABoy vor knapp drei Jahren ist die dSpace GmbH sowohl der itiso GmbH als auch den Speichersystemen von Nexsan treu geblieben. Die Gründe hierfür sind vielfältig. Reichen auf der einen Seite von der intensiven Beratung über die langjährige Expertise bei der Entwicklung schlagkräftiger IT-Konzepte bis hin zu deren erfolgreichen Realisierung seitens des IT-Dienstleisters. Auf der anderen Seite — im Hinblick auf die Nexsan-Produkte — von der guten Performance über die unkomplizierte Erweiterbarkeit bis hin zu einer hohen Ausfallsicherheit.

Ein besonderes Aha-Erlebnis löste nicht nur aus monetärer, sondern auch aus technischer Sicht die standardmäßig in die Nexsan-Produkte integrierte AutoMAID-Energiespartetechnik aus. „AutoMAID läuft wirklich gut. Zunächst gab es natürlich schon Bedenken, dass im Produktivbetrieb laufende Festplatten trotz der richtigen Einstellung herunter- und zu einem späteren Zeitpunkt wieder herauffahren. Dass daraus resultierende Timeouts die unterbrechungsfreie Ausführung entscheidender Anwendungen beeinträchtigen. Unsere diesbezüglichen Befürchtungen haben sich jedoch nicht bewahrheitet, vielmehr arbeitet AutoMAID völlig unauffällig,“ führt Marius Schuff aus. „Dass die von Seiten des Vertriebs und des Marketings gegebenen Zusagen letztlich auch technisch eingehalten werden ist aus meiner Erfahrung nicht selbstverständlich. Vielmehr verhält es sich so, dass Zusatzfunktionen abgeschaltet werden müssen, da sie in speziellen Konstellationen nicht funktionieren. AutoMAID ist vor diesem Hintergrund ein beeindruckendes Gegenbeispiel.“

ÜBER ITISO

„IT Infrastruktur Solutions“, dafür steht der Name itiso. Und verrät bereits, worauf sich das Systemhaus mit Sitz in Hamburg seit der Gründung im Jahr 2005 konzentriert: Unternehmen umfassend bei der Entwicklung und Realisierung von IT-Infrastrukturlösungen zu begleiten, mit denen sich ihre speziellen Unternehmensprozesse optimal abbilden lassen. Hierfür analysieren die itiso-Consultants und -Systemarchitekten, die zusammengenommen mehr als 50 Mannjahre Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung selbst hochkomplexer Server- und Speicherlösungen mitbringen, die bestehende IT-Landschaft zunächst gründlich und objektiv. Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung der individuellen Geschäfts- sowie Expansionspläne unterstützen sie Kunden mit ihrer Expertise beim Design passgenauer IT-Architekturen und der Auswahl von Lösungen, die für den jeweiligen Einsatzzweck am besten geeignet sind. Dabei liegt ein Hauptaugenmerk auf der herstellerneutralen Beratung, stets stehen die an Produkte und Anwendungen gestellten heutigen und künftigen Anforderungen des Unternehmens im Mittelpunkt. Dass dieses Konzept aufgeht zeigt die wachsende Zahl an namhaften mittelständischen und international tätigen renommierten Firmen die inzwischen auf das breite Leistungsspektrum der Hamburger vertrauen. Und sich rund um Datenanalyse-, Virtualisierungs-, Backup- und Recovery-, Disaster-Recovery sowie digitale Archivierungsfragen auf das Know-how des projektmanagementstarken Team des IT-Dienstleisters verlassen. Angefangen von der Bestandsaufnahme über Konzept- und Angebotsvergleiche sowie die Erstellung von Ausschreibungen bis hin zur Entwicklung und Implementierung der exakt auf ihre Erfordernisse zugeschnittenen Lösungen. Dies stellt sicher, dass die bei ihnen eingesetzte IT jederzeit mit ihrem Geschäftswachstum Schritt hält. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens im Internet unter www.itiso.de.

Ebenso gute Erfahrungen sammelten die IT-Verantwortlichen mit dem im Rahmen der Nexsan-Garantie gebotenen First-Level-Support. Bei auftretenden Störungen reichte eine E-Mail an die Techniker von Nexsan, die nicht lange auf eine Antwort warten ließen. Dementsprechend bewertet dSpace sowohl die Reaktionszeiten als auch die Unterstützungsleistung als gut. „Grundsätzlich laufen die SATABoys wie von selbst,“ so Marius Schuff. „Ich muss nicht jeden Tag oder jede Woche auf die Systeme schauen, denn das Auftreten von Fehlern besitzt eher Seltenheitswert. Tritt der Fall doch einmal ein, genügt eine E-Mail und das Problem wird gelöst. So soll es doch sein, oder?“

Zusammengefasst profitiert dSpace seit der Inbetriebnahme der Nexsan SATABoys vor allem von folgenden Vorteilen:

- **Hohe Kapazität:** In nur drei Höheneinheiten bieten die SATABoys pro System eine Speicherkapazität von 11 Terabyte.
- **Hohe Verfügbarkeit:** Die SATABoy-Systeme sind von Grund auf redundant ausgelegt, daher lassen sich alle aktiven Komponenten — RAID-Controller, Lüfter, Netzteile, Festplatten — während des laufenden Betriebs ohne jegliche Unterbrechungen austauschen („Hot Swap“). Dies stellt sicher, dass die dSpace-Mitarbeiter stets auf die für ihre Arbeit erforderlichen Daten zugreifen können.
- **Geringer Energieverbrauch:** Die standardmäßig integrierte AutoMAID-Technik stellt auf die eigene Situation abstimmbare Stromsparmodi zur Auswahl. Abhängig von der gewählten Konfiguration lässt sich der Energieverbrauch um 20 bis 60 Prozent senken, ohne dass dies die gewohnten Zugriffszeiten nachhaltig beeinträchtigt.
- **Wirtschaftlich:** Dank der von Nexsan auf die Systeme gewährten 3-Jahres-Garantie, des darin enthaltenen Vorabaustauschs und dem technischen First-Level-Support rund um die Uhr, ist der Abschluss eines zusätzlichen Wartungsvertrags für dSpace nicht erforderlich.

„Die Nexsan SATABoy-Systeme erfüllen ihr Wertversprechen. Sie sind einfach installierbar, in hohem Maße interoperabel und unkompliziert erweiterbar. Die mitgelieferten Management-Tools sind praxisgerecht und bieten alle Möglichkeiten, die man braucht. Unternehmen, die Wert auf zuverlässige Systeme mit einem sehr guten Preis-Leistungs-Verhältnis legen, sind mit den Lösungen in jedem Fall auf der sicheren Seite,“ so die abschließende Bewertung von Marius Schuff.

ÜBER NEXSAN

Nexsan ist ein am Markt führender, unabhängiger Anbieter festplattenbasierender Speichersysteme, die sowohl vom Funktionsumfang als auch der Preisgebung vollständig auf die Anforderungen mittelständischer Unternehmen zugeschnitten sind. Die Lösungen setzen in der Branche auf Grund ihrer hohen Verlässlichkeit sowie ihres geringen Energie- und Platzbedarfs Maßstäbe und gelten hier als wegweisend. Darüber hinaus zeichnen sie sich durch ihre Erweiterungsfähigkeit aus und bieten sich für die sichere Speicherung der in raschem Tempo zunehmenden Mengen an unstrukturierten Daten an. Die Beibehaltung deren Integrität ist dabei selbstverständlich. Ebenso eignen sich die Nexsan-Systeme ideal für den Einsatz in virtualisierten oder Cloud-Speichenumgebungen sowie für Anwendungsgebiete, bei denen Datenschutz, eine sichere Online-Archivierung oder die Bewältigung großer Datenmengen an erster Stelle stehen. Nexsan's einfach handhabbare, effiziente Lösungen der Enterprise-Klasse stehen für eine neue Art des Speicherns. Ihr Einsatz verringert die Storage-Infrastrukturen oftmals innewohnende Komplexität und senkt die mit der Anschaffung sowie dem Betrieb der Systeme in Verbindung stehenden Kosten. Der Hersteller mit Hauptsitz in Thousand Oaks im US-amerikanischen Bundesstaat Kalifornien vertreibt seine Produkte über ein weltweites Netz an Value-Added Resellern (VARs), Original Equipment Manufacturers (OEMs) und Systemintegratoren.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite des Unternehmens im Internet unter www.nexsan.com.